

Eine neuartige Brieffammlung
Glückwunsch und Beileid

Gelegenheitsbriefe christlicher Persönlichkeiten

Herausgegeben von **Dr. E. Frohnmeyer**, Studiendirektor a. D.
171 Seiten. In Halbleinen M. 3.20

Ⓛ

In dieser Brieffammlung sind u. a. vertreten:

Elise Averdick, Bengel, Bismarck, Christoph Blumhardt d. J., Bodelschwingh, Bunsen (Botschafter in Rom), Matthias Claudius, Walter Flex, Emil und Max Frommel, Karl Gerok, Goethes Mutter, Joh. Georg Hamann, Wilhelm Hofacker, Jung-Stilling, Albert Knapp, Adolf Krummacher, Lavater, Luther, Monod, Herm. Oeser, Karoline Perthes, Dora Rappard, Ludwig Richter, Schiller, Anna u. Dora Schlatter, E. Schrenk, Spurgeon, Tersteegen, Tholuck, Wilhelm I.

Aus einer Besprechung:

„Diese Sammlung von Gelegenheitsbriefen verschiedener christlicher Persönlichkeiten gibt uns einen tiefen Einblick in ihr Gemütsleben. Die Art, wie Freud und Leid von ihnen empfunden und wie diese inneren Bewegungen aus Mitfreude und Mitleid nahen Menschen gegenüber ausgesprochen werden, hat etwas ungemein Anziehendes. Wir können nicht jeden einzelnen dieser Briefe hier charakterisieren, aber soviel wollen wir sagen, daß die Auslese der Persönlichkeiten wie ihrer Briefe eine ganz muster-gültige ist. Wer beim brieflichen Ausdruck bei Freud und Leid sich etwas erheben möchte über die alltäglichen Redensarten, erhält hier eine äußerst wertvolle Handreichung, nach der er für seine eigene briefliche Anteilnahme in Freud und Leid bekannten Angehörigen gegenüber eine wundervolle Anregung holt.“

In neuer Übersetzung und Bearbeitung
erschien ferner:

Thomas von Kempen
Nachfolge Christi

Übersetzt von
Albert Plag

204 Seiten. Mit einem Bilde. In Halbleinen M. 2.20,
in Leinen auf besserem Papier M. 3.—

*

Eine Ausgabe der „Nachfolge Christi“, die das weltberühmte Buch dem modernen Menschen wieder näher bringen soll. Die neue Übertragung von Albert Plag hat den Vorzug, daß sie alles, was an den bisher gebräuchlichen Fassungen dem Empfinden des modernen und besonders des evangelischen Lesers fremd und störend war, beiseite läßt oder durch eine verantwortungsbewußte Wiedergabe in überkonfessionellem Sinne dem Verständnis des heutigen Lesers erschließt. So bringt sie die tiefen und unvergänglichen Werte der Schrift endlich einmal zu voller Würdigung und Wirkung und wird, nicht zuletzt auf Grund ihrer wissenschaftlichen Gründlichkeit und der wertvollen Einführungs- und Erläuterungsworte des Herausgebers, zu den bisherigen Verehrern des alten Mystikers neue Generationen hinzugewinnen.

Bestellzettel mit Einführungsangeboten anbei
Prospekte stehen zu Diensten

Ⓛ

Verlag J. F. Steinkopf, Stuttgart

Demnächst erscheint:

Vom
Schusterjungen —
zum Adjutanten
Abd el Krims

Selbsterlebtes erzählt

von

Kurt Degenkolbe

Dreifarbiger Umschlag

M. 3.—

*

Das einfach geschriebene, an spannenden, sowie ernsten und heiteren Erlebnissen reiche Buch eines deutschen Jünglings, der es vom Schusterjungen zum spanischen Legionär und **Mitarbeiter Abd el Krims** brachte, hält den Leser von Anfang bis zum Ende in seinem Banne.

Es eignet sich ganz besonders zum Vertrieb durch den Bahnhofsbuchhandel und Handlungen in Bäder- und Kurorten.

.....

Firmen, die sich besonders dafür zu verwenden gedenken, wollen sich direkt mit mir in Verbindung setzen.

Ⓛ

Kurt Büttner Verlag
Berlin NW 87